

Ist eine zusätzliche Evaluation erforderlich, wenn ich das Seedling-Logo für Produkte benutzen will, die bereits von OK compost INDUSTRIAL zertifiziert sind? Fallen zusätzliche Kosten an?

• Norm ≠ Zertifizierungsplan

Die europäische Norm für Kompostierbarkeit EN 13432 wurde im Jahr 2000 veröffentlicht. In dieser Norm sind die Referenz-Anforderungen festgelegt, die alle kompostierbaren Produkte erfüllen müssen. Kompostierbare Produkte unterliegen jedoch einer ständigen Weiterentwicklung und Verbesserung. Seit mehr als 20 Jahren nach der Einführung der EN 13432 werden regelmäßig neue Produkte oder Varianten vorgestellt, auf die die Norm nicht immer eine eindeutige Antwort hat. In diesen Fällen ist es wichtig, dass die Norm stets auf die gleiche Weise interpretiert wird, wobei diese Interpretationen in einem Zertifizierungsschema festgehalten werden.

In Europa gibt es zwei Zertifizierungsschemas, die sich vollkommen unabhängig voneinander entwickelt haben, so dass sich die beiden Zertifizierungsschemas nicht vollständig decken. Es sind die Zertifizierungsschemas von OK compost INDUSTRIAL und von dem Seedlinglogo.

• Deckungsgleichheit und Unterschiede

TÜV AUSTRIA bietet beide Zertifizierungen (Seedling und OK compost INDUSTRIAL) mit ihrem jeweiligen Zertifizierungsschemas an. Da beide Zertifizierungsschemas auf der gleichen Norm (EN 13432) beruhen, decken sie sich weitgehend, jedoch gibt es auch Interpretationsunterschiede. Um ein OK-compost-Zertifikat in ein Zertifikat für das Seedlinglogo zu übertragen und umgekehrt, ist also eine Evaluation erforderlich. Wenn Sie sich einen Überblick über die speziellen Kosten für die Evaluation Ihres Produkts verschaffen möchten, können Sie jederzeit gerne ein unverbindliches Angebot anfordern.

Werden mehrere Zertifizierungsstellen das OK-compost-Logo anbieten?

Nein. TÜV AUSTRIA bleibt die einzige Zertifizierungsstelle für die OK-compost-Zertifizierung.

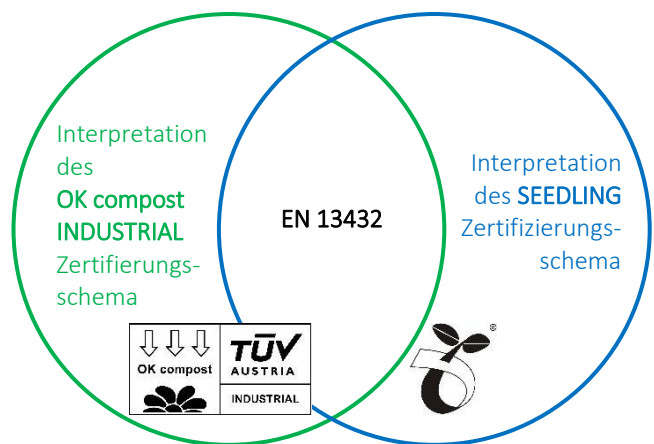
Bleibt OK compost INDUSTRIAL neben dem Seedling-Logo bestehen?

Beide Logos - OK compost INDUSTRIAL und das Seedlinglogo - haben sich im Laufe ihres langjährigen Bestehens einen bedeutenden Wiedererkennungswert und eine hohe Glaubwürdigkeit erworben, wobei in einigen Ländern die Betonung eher auf OK compost INDUSTRIAL liegt und in anderen Ländern eher auf dem Seedlinglogo. TÜV AUSTRIA bietet beide

Logos nebeneinander an, so dass seine Kunden ihre kompostierbaren Produkte auf dem gesamten europäischen Markt mit dem gewünschten Wiedererkennungswert ausstatten können.

Was muss ich tun, wenn ich die Zertifizierungsstelle für das Seedling-Logo wechseln möchte?

DIN Certco und TÜV AUSTRIA sind für das Seedlinglogo an den gleichen Zertifizierungsschema gebunden, arbeiten aber beide weiterhin als unabhängige Zertifizierungsstellen für European Bioplastics (Eigentümer des Seedlinglogos). Diese Situation ist vergleichbar mit zwei verschiedenen Geschäften, die die gleiche Marke verkaufen. Ohne eine zusätzliche Evaluation können DIN Certco und TÜV AUSTRIA also nicht die gegenseitigen Zertifizierungen anerkennen. Sofern der Kunde dies (aufgrund der Vertraulichkeit der Daten genehmigt), werden DIN Certco und TÜV AUSTRIA jedoch ihr Bestes tun, um untereinander Daten auszutauschen, damit diese zusätzliche Evaluation so schnell wie möglich vonstattengehen kann.



Was muss ich tun, wenn ich ein Endprodukt für das Seedlinglogo zertifizieren lassen möchte, obwohl das Basismaterial hierfür durch eine andere Zertifizierungsstelle zertifiziert wurde?

Siehe die Antwort auf die obenstehende Frage. Zusätzlich zu dem Datenaustausch, der zwischen DIN Certco und TÜV AUSTRIA erfolgen kann, verfügt TÜV AUSTRIA als Zertifizierungsstelle für OK compost INDUSTRIAL über einen sehr umfassenden Bestand an zertifizierten Basismaterialien und Zwischenmaterialien. Sofern nicht gegen die Datenschutzrichtlinien verstoßen wird, kann TÜV AUSTRIA die Daten für diese OK-compost-zertifizierten Materialien für die Zertifizierung im Rahmen des Seedlinglogo verwenden.